

## JUBILÄUMSPILGERREISE VON PAPST JOHANNES PAUL II. INS HEILIGE LAND (20.-26. MÄRZ 2000)

## BEGEGNUNG MIT DEM ARMENISCH-ORTHODOXEN PATRIARCHEN TORKOM II. MANOOGIAN

## GRUSSWORTE VON JOHANNES PAUL II.

Armenisch-Orthodoxe Kathedrale von Jerusalem Sonntag, 26. März 2000

## Seligkeit!

Es ist mir eine große Ehre, Sie in Ihrer Residenz besuchen zu können, nachdem ich die Freude hatte, Ihnen im Jahr 1996 in Rom anläßlich des denkwürdigen Besuches Seiner Seligkeit Karekin I. zu begegnen. Von ganzem Herzen möchte ich hier jene Worte wiederholen, die ich damals an den Patriarchen und Katholikos aller Armenier gerichtet habe: »Mögen die Gnade und die Herzlichkeit unserer Begegnung werden wie »ein Licht, das an einem finsteren Ort scheint, bis der Tag anbricht und der Morgenstern aufgeht in euren Herzen« (vgl. 2 *Petr* 1,19).

Unsere heutige Begegnung ist ein weiterer Schritt nach vorne, den uns der Herr gewährte, um das Band zwischen der katholischen und der apostolisch-armenischen Kirche zu festigen. In diesem Jubiläumsjahr, in dem wir noch intensiver darum beten, daß uns der Herr das Geschenk der Einheit geben möge, soll unsere Freundschaft wie ein Gebet sein, das wie Weihrauch zum Himmel emporsteigt, so wie der Duft des Abendopfers, das von seinem geliebten Sohn am Kreuz dargebracht wurde!

Seligkeit, beim Besuch Ihres Hauses fühle ich mich als Bruder unter Brüdern, die gemeinsam danach streben, die Kirche Christi aufzubauen. Ich danke Ihnen für Ihren so freundlichen Empfang und bitte den auferstandenen Herrn, Ihnen, dem Klerus und allen Gläubigen der armenisch-apostolischen Kirche im Heiligen Land seine Gaben des Wohlergehens, der Freude und des Friedens zu schenken.

© Copyright 2000 - Libreria Editrice Vaticana

Copyright © Dicastero per la Comunicazione - Libreria Editrice Vaticana